

## **Protokoll 113. Sitzung Stadtteilbeirat Steilshoop**

Dienstag, 10. November 2020, 19:00 Uhr, Videokonferenz per Zoom

Moderation, Durchführung und Protokoll: Birte Diekmann und Vanessa Steenwarber

Anwesende: 11 stimmberechtigte Mitglieder (Die Stimme eines Mitglieds wird für die Anträge an den Verfügungsfonds ausnahmsweise per WhatsApp zugelassen); 6 Gäste

### **Tagesordnung**

**TOP 1: Begrüßung** mit Genehmigung des Protokolls vom 29.09.2020 und der Tagesordnung

**TOP 2: Bebauungspläne Steilshoop 11 (Borchertring) und 12 (Fritz-Flinte-Ring), Abriss Sporthalle und Schulgebäude Borchertring (Input Sandro Kappe)**

**TOP 3: Aktuelles**

**TOP 4: Finanzkreis/Anträge an den Verfügungsfonds**

**TOP 5: Verschiedenes & Termine**

.....  
**TOP 1: Begrüßung** mit Genehmigung des Protokolls vom 29.09.2020 und der Tagesordnung

Frau Diekmann begrüßt die Teilnehmenden an der Onlinesitzung des Stadtteilbeirates. Diese Sitzung war eigentlich als Wahlversammlung zur Neuwahl des Stadtteilbeirates geplant. Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnungen musste die Neuwahl zum zweiten Mal abgesagt und bis auf Weiteres verschoben werden.

Das Protokoll vom 29.09.2020 wird mit folgender Korrektur unter TOP 4 „Bericht zum aktuellen Stand der Gespräche zur Rahmenplanung Nord“ genehmigt: *„Herr Holzbauer berichtet vom Gespräch mit dem Finanzsenator Andreas Dressel, an dem einzelne Stadtteilvertreterinnen und -vertreter teilnahmen. Das Gespräch diente der Diskussion und dem Meinungs austausch. Herr Holzbauer beschreibt den Austausch als gelungen. Dem Senator wurden einige Anregungen zur weiteren Bearbeitung und Prüfung mit auf den Weg gegeben. Eine Rückmeldung steht noch aus.“*

Die Tagesordnung wird genehmigt und unter Aktuelles um den Punkt „Friedhof Ohlsdorf“ ergänzt.

**TOP 2: Bebauungspläne Steilshoop 11 (Borchertring) und 12 (Fritz-Flinte-Ring), Abriss Sporthalle und Schulgebäude Borchertring (Input Sandro Kappe)**

Sandro Kappe erläutert die Hintergründe eines aktuellen Antrages der CDU-Bezirksfraktion für die Sitzung der Bezirksversammlung am 12.11.20 (Drucksachen-Nr: 21-2327). Der geplante Abriss der Sporthalle und der Schulgebäude am Borchertring stoße vor dem Hintergrund der bekanntgewordenen Verzögerungen des Baubeginns auf Unverständnis. Die CDU-Fraktion stellt

daher einen Antrag auf Aufschub des Abrisses und um Prüfung einer Zwischennutzung der Sporthalle und Schulräume durch Sportvereine, Stadtteilgruppen, Vereine und andere interessierte Organisationen. Träger wie Alraune, der FC Hellbrock oder das Haus der Nachbarschaft haben bereits Interesse an einer derartigen Nutzung der Räumlichkeiten angemeldet. Die vorhandenen Raumkapazitäten sind aktuell insbesondere aufgrund ihrer Größe ein besonderes Potenzial, da dadurch Veranstaltungen, Gruppentreffen oder Sport- und Bewegungsangebote auch unter Einhaltung des geltenden Abstandsgebotes möglich wären. Dem FC Hellbrock wurden laut Herrn Köhn seit der Kündigung der Sporthallennutzung keine Hallenersatzzeiten zur Verfügung gestellt. Es fehlten insbesondere wohnortnahe Hallenzeiten.

Finanzielle Mittel zum Erhalt der Verkehrssicherheit und weiterer Unterhaltungskosten im Rahmen einer Zwischennutzung könnten laut Aussage von Herrn Kappe über Mittel der Bürgerschafts-Drucksache 21/15424 beantragt werden.

Zwei Anwesende geben zu bedenken, dass die Kosten für einen laufenden Betrieb der Räume erheblich seien und dass ein Problem mit Vandalismus bestehe.

Die Mehrheit der Anwesenden befürwortet aber eine Zwischennutzung und kann die Gründe für den sofortigen Abriss nicht nachvollziehen.

Herr Kappe regt an, eine schriftliche Empfehlung für die Bezirksversammlung zu formulieren, in der sich der Stadtteilbeirat für einen Aufschub des Abrisses und eine Zwischennutzung der Räume ausspricht. Herr Holzbauer erklärt sich bereit, einen Textvorschlag in der laufenden Sitzung zu formulieren und zur Abstimmung zu bringen.

Die Mitglieder sowie das gesamte Plenum stimmen über folgenden Textvorschlag ab:

**Meinungsbild der Stadtteilbeiratssitzung betreffs des avisierten Abrisses der Sporthalle und der Schule am Borcherting vom 10. November 2020**

*Aufgrund der gegenwärtigen Corona-Krise konnte der Stadtteilbeirat nicht beschlussfähig tagen.*

*In der gestrigen Sitzung des Stadtteilbeirates wurde folgendes Meinungsbild mit allen Teilnehmer\*innen erstellt.*

*Die Teilnehmer\*innen der gestrigen Stadtteilbeiratssitzung sind sich mit einer Gegenstimme und drei Enthaltungen einig, dass der Abriss der Sporthalle und der Schule am Borcherting zumindest so lange nicht durchgeführt wird, bis der konkrete Beginn der Bauarbeiten feststeht. In dieser Zeit sollte es Vereinen und auch diversen Stadtteilinitiativen oder anderen Institutionen möglich sein, die Sporthalle oder geeignete Räumen der Schule zu nutzen.*

*Gerade in der Coronakrise herrscht ein akuter Mangel an geeigneten Räumen im Stadtteil.*

*Des Weiteren verweist der Stadtteilbeirat auf die Forderungen der von dem Stadtteilbeirat verabschiedeten Steilshooper Erklärung.*

*Er fordert die Politik nachdrücklich auf, mit den Bewohner\*innen in einen ergebnisoffenen Dialog in Hinblick eines Gesamtkonzeptes für das Quartier Neu-Steilshoop zu treten.*

Die Empfehlung des Stadtteilbeirates wird an die Geschäftsstelle der Bezirksversammlung verschickt sowie am Sitzungstag (12.11.2020 um 18 Uhr) an die Abgeordneten übergeben.

### TOP 3 Aktuelles

#### RISE-NEWSLETTER

Der nächste RISE-Newsletter erscheint planmäßig im Dezember. Es können Artikel und Beiträge eingebracht werden.

#### ÄNDERUNG GESCHÄFTSORDNUNG

Bei der letzten Beiratssitzung wurde eine Änderung der Geschäftsordnung besprochen, bei der es um die Auflösung des Finanzkreises und der Übertragung der Entscheidung über die Verfügungsmittel durch den Stadtteilbeirat ging. Da der Beirat auf der Septembersitzung nicht beschlussfähig war, wurde eine Onlineabstimmung der Mitglieder vereinbart. Frau Diekmann teilt der Runde das Abstimmungsergebnis mit.

Über folgendes wurde online abgestimmt:

Auflösung des Finanzkreises ab dem Zeitpunkt der Neuwahl des Stadtteilbeirates

Abstimmungsergebnis:

8 dafür; 2 dagegen; 1 Enthaltung

Laut Abstimmung tritt die Änderung der Geschäftsordnung mit der Neuwahl des Stadtteilbeirates in Kraft. Aufgrund der Absage der Neuwahl bleibt der Finanzkreis bis auf Weiteres im Amt.

#### NEUWAHL DES STADTTEILBEIRATES

Die aktuellen Mitglieder bleiben bis zur Neuwahl ebenfalls im Amt. Die Neuwahl wird nachgeholt, sobald die Coronasituation es wieder zulässt.

Bereits beim Stadtteilbüro eingereichte Kandidaturen bleiben erhalten, mit Festlegung eines neuen Wahltermins wird wieder für Kandidatinnen und Kandidaten geworben werden. Das Gebietsmanagement, die Sprecherin und der Sprecher des Stadtteilbeirates werden sich in der nächsten Woche zum weiteren Vorgehen besprechen.

#### STADTTEILRÄUME CAMPUS STEILSHOOP

Die Koordinatorin der Stadtteilräume ist auf unbestimmte Zeit erkrankt. Herr Kersting bittet alle Raumnutzerinnen und -nutzer, sich bei ihm oder Herrn Gumprecht zu melden.

#### BERICHT AUS DEN EINRICHTUNGEN

Vom **Haus der Nachbarschaft** kann sich aktuell nur mit Personen aus 2 Haushalten getroffen werden, alle Angebote und auch Wanderungen wurden abgesagt. Die Vereinsmitglieder halten per Telefon oder WhatsApp Kontakt.

Im **Projekt STOP – Stadtteil ohne Partnergewalt** finden nur noch interne Treffen mit Ehrenamtlichen statt. Die Treffen sind eng mit dem Gesundheitsamt abgestimmt. Ein geplanter Gottesdienst kann stattfinden. Bei der Aktion „Orange your city“ werden 500 orange Lampions verteilt, die in Fenstern und auf Balkonen aufgestellt am 25.11. ein leuchtendes Zeichen gegen Gewalt geben sollen. Die Lampions können an 2 Ausgabestellen in Steilshoop kostenlos abgeholt werden: im HdJ und im Stadtteilbüro.

Die **SAGA-Geschäftsstellen und Hauswartbüros** sind hamburgweit für den Publikumsverkehr geschlossen. Bolzplätze auf SAGA-Grund wurden ebenfalls gesperrt.

Der **Verein VENS** kann unter den gegebenen Umständen nur eingeschränkt agieren. Herr Tenten verweist auf die Internetseite <https://vens-am-see.de/>, auf der aktuelle Informationen zum

Vereinsgeschehen zu finden sind.

Die **VONOVIA** ist ebenfalls derzeit ausschließlich telefonisch oder per Mail erreichbar.

Sprechstunden finden aktuell nicht statt.

Im **HdJ** kann die beliebte Weihnachtsfeier vermutlich dieses Jahr nicht stattfinden, auch die Weihnachtsmärchen scheinen gefährdet.

### **TOP 3: Finanzkreis/Anträge an den Verfügungsfonds**

Der Finanzkreis hat folgende Anträge per coronabedingter Onlineabstimmung bewilligt:

<b>Lfd.Nr.</b>	<b>Antragsteller/in</b>	<b>Kurzerläuterung zum Inhalt</b>	<b>Antrags-summe</b>	<b>bewilligte Summe</b>	<b>Abstimmungs-ergebnis</b>
<b>6_20</b>	VENS e.V.	Skulpturen Steilshoop	333,00 €	333,00 €	einstimmig
<b>7_20</b>	Privat	Tanztheater	400,00 €	400,00 €	einstimmig
<b>8_20</b>	StoP	Lampions für Orange your City	900,00 €	900,00 €	einstimmig
<b>9_20</b>	Privat	Bastelcafé	995,00 €	995,00 €	7 dafür 0 dagegen 1 Enthaltung

Bei zwei weiteren Anträgen liegt die Antragssumme über 1.000 €, so dass hierüber der Stadtteilbeirat entscheidet. Ausnahmsweise wird die Stimme eines Mitgliedes per WhatsApp in der laufenden Sitzung akzeptiert, um die Beschlussfähigkeit zu ermöglichen.

<b>Lfd.Nr.</b>	<b>Antragsteller/in</b>	<b>Kurzerläuterung zum Inhalt</b>	<b>Antrags-summe</b>	<b>bewilligte Summe</b>	<b>Abstimmungs-ergebnis</b>
<b>10_20</b>	FC Hellbrock	Trainingskleidung	1.250,00 €	1.250,00 €	Dafür: 9 Dagegen: 1 Enthaltung: 1
<b>11_20</b>	Martin Luther King Kirchengemeinde	Weihnachten für alle	1.900,00 €	1.900,00 €	Dafür: 10 Dagegen: 1 Enthaltung: 0

### **TOP 6: Verschiedenes & Termine**

Der Finanzkreis entscheidet am 1.12.2020 über Anträge an den Verfügungsfonds. Diese können bis zu 14 Tage vorher eingereicht werden.

Ein Teilnehmer erkundigt sich nach einem neuen Termin für die Öffentliche Plandiskussion zur Nordbebauung. Die Verwaltung und Fraktionsvertreter geben an, dass die Planungen dazu laufen und auch über ein mögliches hybrides Format mit einer Mischung aus Präsenzveranstaltung und digitaler Teilnahme nachgedacht wird.

Herr Tenten gibt einen Lesetipp in die Runde: „Wenn das urbane Wohnen zum Alptraum wird“  
Hamburger Abendblatt vom 07.05.2020

Die Sitzungstermine des Stadtteilbeirates 2021 stehen fest und werden bekanntgegeben:  
02.02., 06.04., 04.05., 01.06., 10.08., 07.09., 02.11. und 07.12.  
Uhrzeit jeweils 19.00 Uhr

Die nächste Sitzung des Stadtteilbeirates Steilshoop findet am 08.12. um 19 Uhr statt. Ort wird noch bekannt gegeben.

.....

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr  
Protokoll: Birte Diekmann, Vanessa Steenwarber | Stadtteilbüro Steilshoop  
in Absprache mit Dirk Mecklenburg | Bezirksamt Wandsbek